

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Pharma IV - Laxantien & Motilität	
1.1.	Orlistat	
2.	Laxantien	
2.1.	Quellmittel	
2.2.	Gleitmittel	
2.3.	Osmotisch wirksame Alkohole & Salze	
2.4.	Ammoniak	
2.5.	Darm-irritierendes	
2.6.	Tees	
2.7.	Menanosis coli	
2.8.	Stufenplan	
2.9.	Brechvorgang	
2.10.	Antiemetika	
2.11.	der Granini Trinkgenuss	
2.12.	Neurokinin-Rezeptor	
2.13.	Cannabis	

1. PHARMA IV - LAXANTIEN & MOTILITÄT

Becker

1.1. Orlistat.

- = Xenical
- hemmt Pank-Lipase im Darm
- mehr Fettausscheidung → Abnehmen
- kaum Nebenwirkungen
- Medikament wird systemisch nicht resorbiert
- Zugelassen nur in Kombination mit Diät
- aber Durchfall & Stuhl drang
- Fettstuhl gleitet besser - flutschiflutsch
- Cool auch: die Leute essen Fett ungerne, bekommen Durchfall vom Fett - pädagogische Wirkung
- rezeptfrei

2. LAXANTIEN

1	• Coole Stuhlskala auf Folie
1	• mehrere Mechanismen
1	
1	2.1. Quellmittel.
1	• Leinsamen oder so
1	• einfach nur Ballaststoffe quasi
1	• natürlich ist ausreichendes trinken erforderlich
2	• Leinsamen sind relativ hochkalorisch allerdings
2	
2	2.2. Gleitmittel.
2	• Docusat oder Glycerol beim Microklist
2	• Paraffinöl: Veraltet aber noch viel in Verwendung - Hammermethode: Kann nicht diffundieren - Granulomgefahr
2	
2	2.3. Osmotisch wirksame Alkohole & Salze.
	• Sorbitol oder Glycerin rektal
	• Lactitol & Lactulose oral
	• Sorbitol = Süßstoff (Durchfall in hohen Dosen)
	• können nicht aufgenommen werden
	• Polyethylenglycol = Macrogol - kann nicht bakteriell abgebaut werden
	• Tagesdosis 68g/d
	• Salze: Glaubersalz & Bittersalz
	• Nachteil: Hohe Na-Belastung bei Glaubersalz/ Mg bei Bittersalz
	• Medizinisch: Na-Phosphat
	2.4. Ammoniak.
	• Ammoniak entsteht von den Bakterien im Darm
	• bei Leberschaden doof
	• Lactulose verringert die Aufnahme des Ammoniaks
	• Ammoniak = NH_3 oder NH_4^+
	• hilft daher gegen hepatische Enzephalopathie

2.5. Darm-irritierendes.

- Rhizinusöl z.B.
- stimuliert die Peristaltik
- kann Koliken auslösen
- 15-60mpsulfat
- noch ein weiteres Dulcolax hat auch diesen Stoff
- Bakterien aktivieren die Stoffe erst
- geringe Mengen: 5-10mg
- schnelle Wirkung besonders rektal nur 1h

2.6. Tees.

- wirksam
- auch Colon-Irritierend
- aggressiv gegenüber Schleimhäuten
- aktivierung auch erst im Colon
- Nebenwirkung: Ekzeme am Po weil das ziemlich scharf ist
- auch bei Stillkindern
- stoffe die auch Zytostatisch wirken wohl
- Rhababerwurzel oder sowas
- Klasse: Anthranoide

2.7. Menanosis coli.

- colon-karierung bei Laantienabusus

2.8. Stufenplan.

- siehe Folie

2.9. Brechvorgang.

- Auslösen klassischerweise über Apomorphin
- homöopathisch: Apomorphin-Verdünnung
- Sirup
- beides nicht mehr so auf dem Markt

2.10. Antiemetika.

- D_2 : Haldol oder Metoclopramid = MCP
- H_1 : Vomex und so
- Scopolamin: ANTicholinergikum mit stärkeren Nebenwirkungen

2.11. der Granini Trinkgenuss.

- Serotonin: 5 – HT_3 -Antagonisten
- das ist Granisetron z.B.
- auch Ondasetron, Tropisetron, Dolasetron
- kombiniert mit Dexamethason am besten bei Cytostat-Erbrechen
- alle heißen ...setron

2.12. Neurokinin-Rezeptor.

- Wirkstoff Aprepitant = Emend
- nur bei Cytostatikatherapie
- weiterer Stoff zusätzlich zu Granisetron und Dexa

2.13. Cannabis.

- Dronabitol ist nicht offiziell zugelassen, keine Haftung daher
- aber natürlich als BTM bestellbar
- so extrem teuer da vollsynthetisch